

Betreff:

Umgestaltung des Andreeplatzes mit Schaffung neuer Sitzgelegenheiten und eines barrierefreien Zugangs

Organisationseinheit:

Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

18.08.2023

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 120 Östliches Ringgebiet (Entscheidung)

Sitzungstermin

30.08.2023

Status

Ö

Beschluss:

„Der Umgestaltung des Andreeplatzes mit Schaffung neuer Sitzgelegenheiten und eines barrierefreien Zugangs gemäß Gestaltungsplan wird zugestimmt.“

Sachverhalt:

Nachdem der Andreeplatz Anfang der 2000er Jahre zunächst nicht nutzbar war, da es sich lediglich um eine ungestaltete Fläche zwischen drei Straßen handelte, erhielt er mit der ersten Umgestaltung seinen heute noch vorhandenen Charakter. Verschiedene Sitzmöglichkeiten sowie befestigte freie Flächen und eine ansprechende Bepflanzung sorgen für eine hohe Aufenthaltsqualität und laden zum Verweilen ein. Durch die Absenkung um eine Stufe gegenüber der Korfesstraße wurde das Befahren durch Fahrzeuge wirkungsvoll unterbunden.

Nach Jahren der Nutzung zeigte sich, dass der Platz in seiner jetzigen Form nicht mehr den Bedürfnissen aller Altersgruppen gerecht wird.

Der Bezirksrat trat 2021 an die Verwaltung heran, um eine altersgerechte Umgestaltung anzustoßen. Bei einem Ortstermin am 29.08.2022 an dem der Stadtbezirksrat, der Arbeitskreis „Älterwerden im Stadtbezirk 120“ und die Verwaltung teilnahmen, wurden Wünsche erarbeitet, die in die Planung einfließen sollten.

Unter Berücksichtigung und Prüfung der Wünsche wurde der vorliegende Entwurf (siehe Anlage) ausgearbeitet. Eine bisher fehlende barrierefreie Erschließung von der Ostseite erfolgt über eine Rampe, die direkt zur ersten neuen Sitzgruppe im Süden des Andreeplatzes führt. Die zweite neue Sitzgruppe befindet sich in der nordwestlichen Ecke des Platzes neben der zum Boule spielen verwendeten Fläche. Von dort kann das Spielgeschehen beobachtet und kommentiert oder eine Pause eingelegt werden. Im Bereich beider Sitzgruppen wird eine neue Pflasterfläche hergestellt, um ein Abtragen der wassergebundenen Oberfläche zu verhindern.

Um für eine größere Beschattung zu sorgen, soll das kleine, an die Boule-Fläche heranragende Beet vergrößert und eine Hopfenbuche (bot. *Ostrya carpinifolia*) gepflanzt werden. Hierdurch soll in absehbarer Zeit der nördliche Teil des Andreeplatzes beschattet werden.

Bei dem Ortstermin am 29.08.2022 wurde auch ein möglicher Standort für einen Bücherschrank durch Vertreter des Stadtbezirksrates, des Arbeitskreises „Älterwerden im Stadtbezirk 120“ und der Verwaltung festgelegt (s. Anlage). Die Produktion des Schrankes erfolgt im Jahr 2023. Ein Aufbau des Schrankes kann im Rahmen der Umgestaltung des Andreeplatzes vorbehaltlich eines neuen Finanzierungsbeschlusses i. H. v. 10.000 € durch den Stadtbezirksrat (wie zuletzt durch die Verwaltung in der Sitzung des Bezirksrates am 26.04.2023 mitgeteilt) erfolgen. Die Kosten für die Produktion, den Transport und die Aufstellung des

Schranks trägt der Stadtbezirksrat in Gänze aus eigenen Mitteln (s. VA-Beschluss DS Nr. 18-08216).

Die geschätzten Gesamtkosten der Errichtung des barrierefreien Zugangs, der Sitzgruppen und des neuen Baumes betragen ca. 40.000 € Brutto. Die Haushaltsmittel stehen im Teilbudget des Fachbereichs Stadtgrün und Sport zur Verfügung.

Eine Umsetzung wird voraussichtlich für das zweite Quartal 2024 angestrebt.

Herlitschke

Anlage/n:

Planungsentwurf des Andreeplatzes